

KARL ADAM

DER CHRISTUS
DES GLAUBENS

Vorlesungen

über die kirchliche Christologie



PATMOS-VERLAG DÜSSELDORF

INHALT

I. BUCH: DIE PERSON DES CHRISTUS

1. Einleitung. Die Quelle des Christusglaubens	• • • 11
2. Die kirchliche Lehrentwicklung im Licht der christologischen Kämpfe	29
3. Das Christusbild der akatholischen Theologie.	57
4. Das Christusbild der kanonischen Evangelien.	66
5. Das Christusbild der Urgemeinde in religionsgeschichtlicher Sicht . . .	80
6. Der religionspsychologische Weg zu Christus.	108
7. Das messianische Selbstbewußtsein des Christus.	113
8. Das Menschensohn-Bewußtsein des Christus	122
9. Das Sohnesbewußtsein des Christus.	135
10. Die Ausdeutung des Selbstbewußtseins Christi durch Paulus.	161
11. Die Ausdeutung des Selbstbewußtseins Christi durch Johannes	186
12. Die Ausdeutung des Selbstbewußtseins Christi durch die Väter und die scholastischen Theologen.	197
13. Die Ausdeutung des Selbstbewußtseins Christi durch die spätscholasti- schen und die nachtridentinischen Theologen	207
14. Die hypostatische Union und die göttliche Natur des Christus	223
15. Die hypostatische Union und die menschliche Natur des Christus	228
16. Die Perichorese und die Idiomen-Kommunikation.	252
17. Die Anbetungswürdigkeit der Menschheit des Christus	258
18. Die ethische Vollkommenheit der Menschheit des Christus.	263
19. Die intellektuelle Vollkommenheit der Menschheit des Christus	282

II. BUCH: DAS WERK DES CHRISTUS

20. Die Erlösung von Irrtum und Sünde durch Christus	310
21. Die Grundlegung der Erlösung durch die Inkarnation	320
22. Der Heilstod des Christus.	327
23. Die Verkündigung der Apostel über den Heilstod des Christus	341
24. Die kirchliche Erlösungslehre.	349
25. Die Herrschaft des Erlösers.	362
Personen- und Sachregister.	385